

Betreff:

**Digitale Hilfe für Blinde und Sehbehinderte an Ampeln (LSA)**

|  |            |
|--|------------|
| Organisationseinheit:                              | Datum:     |
| Dezernat III<br>66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr | 13.05.2025 |
|  |            |

| Beratungsfolge   | Sitzungstermin | Status |
|--|----------------|--------|
| Ausschuss für Mobilität, Tiefbau und Auftragsvergaben (zur Kenntnis) | 13.05.2025     | Ö      |

**Sachverhalt:**

Zur Anfrage der Fraktion Bündnis 90 - Die Grünen vom 29.04.2025 wird wie folgt Stellung genommen:

Zu 1.:

Das LOC.id -System wird aktuell bereits an zwei Überwegen eingesetzt: An der Verbindung von der Volkswagenhalle über die Konrad-Adenauer-Straße zur BLSK und von dort über den Bruchtorwall zum Friedrich-Wilhelm-Platz.

Zu 2.:

Bisher gibt es keine konkreten Pläne, das System auf lärm sensible Gebiete auszuweiten, da auch bei diesem System ein Auffindeton erforderlich ist. Andernfalls würden sehbehinderte Personen, die nicht auf das System LOC.id zurückgreifen können, von der Nutzung der Straßen ausgeschlossen.

Um die Beeinträchtigungen der Umgebung möglichst gering zu halten, wird die Lautstärke des Auffindetons an LSA mit Blindentechnik in Braunschweig ohnehin jeweils ortsspezifisch mit Unterstützung des Behindertenbeirates e.V. auf das nötige Minimum auch tageszeitabhängig eingestellt.

Zu 3.:

Für diese Maßnahme gibt es nach Kenntnis der Verwaltung keine Fördermittel.

Leuer

**Anlage/n:**  
keine